



Antonio Iannuzzelli leitet das Restaurant Lumières im Gütsch

Er hat Erfahrung mit Bundespräsidenten, Staatsgästen und dem Zürcher Kronenhalle-Publikum

Luzern, 21. Dezember 2022 - Seit einem halben Jahr zeichnet Antonio Iannuzzelli für die gastronomischen Outlets des Château Gütsch verantwortlich. Ob Dinner für zwei oder grosse Feier – er kultiviert die gastronomische Seite des Vier-Sterne-Superior-Hotels hoch über der Stadt Luzern. Denn in der Ruhe des Haushügels Gütsch lassen sich kulinarische Highlights und feine Weine besonders entspannt geniessen.

Das Chateaubriand präsentiert er manchmal noch selbst, doch im Wesentlichen schaut Antonio Iannuzzelli darauf, dass es im „Lumières“ rund läuft. Der neue Restaurantleiter kam diesen Sommer von der Kronenhalle nach Luzern, nach achteinhalb Jahren in der gleichen Position in Zürich. Es ist ein Wiedersehen mit dem Vierwaldstättersee, führte er doch zuvor Restauration und Bankett im Palace Luzern. Seine Liebe für die Region schliesst die örtlichen Weine mit ein. Schliesslich kann man die Rebberge von den Panoramafenstern des „Lumières“ fast sehen. So gehörte es zu seinen ersten Amtshandlungen, den berühmten „Cave“ des Gütsch mit Luzerner Cuvées aufzustocken. Iannuzzelli bezieht die Flaschen bei Toni Ottiger sowie dem Heidegger Weingut.

Degustationsmenu mit Weinbegleitung als Empfehlung

Auf die Speisenqualität seines italienischen Landsmannes Ludovico di Vivo in der Küche kann er sich verlassen. Gerne empfiehlt Antonio Iannuzzelli das herbstliche Degustationsmenu (zu 135 Franken). Da schwelgt man in Kürbiscarpaccio, Tagliolini mit weissen Trüffeln, Entenbrust oder Seeteufel und einem süssen Abschluss mit Maroni, Walnüssen und Quitten. In der Weinbegleitung (zu 60 Franken) ist ein lokaler Tropfen vorgesehen. „Zu den Gaumenfreuden im Restaurant Lumières kommt die herrliche Aussicht – insbesondere am Abend über der erleuchteten Stadt“, sagt Iannuzzelli.

Bankette sind freudiger Anlass und Herausforderung zugleich

Der Chef de Restaurant hat sein Handwerk in Baden-Württemberg gelernt, einer Gegend mit langer Tradition in Gastlichkeit und Weinkultur. Im Gästehaus Petersberg in Königswinter, wo das Auswärtige Amt und der Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland ihre Gäste bewirten, war Iannuzzelli Ende der neunziger Jahre Bankettoberkellner. Speziell seine Bankettkenntnisse sind im Château Gütsch, dem populären Hochzeitshotel, gefragt. Der exklusive Rahmen mit Ballsaal, Schlosspark und Garten ist eine Herausforderung, die Iannuzzelli reizt: „Wenn der Service auch bei



HOTEL

CHÂTEAU GÜTSCH

LUCERNE

einem Anlass mit 120 Gästen rund läuft, wenn die angeregte, freudige Stimmung geradezu spürbar ist, dann haben wir alles richtig gemacht.“

Auch 2023 Erlebnisse schaffen und neue Gäste begrüßen

Hand in Hand arbeitet Antonio Iannuzzelli auch mit seinem Kollegen Mike Müller, der prämierte, selbst kreierte Drinks in der American Bar serviert. Der Barchef der Luzerner Institution hat den gleichen Anspruch wie der Restaurantleiter: ein Erlebnis zu schaffen, an das man sich lange zurückerinnert und gerne davon erzählt.

Im Ambiente des 2022 wieder eröffneten historischen Schlosshotels sollen sich Restaurantbesucher wie Feriengäste gleichermassen wohl fühlen. „Ich freue mich darauf, im neuen Jahr neue Besucher willkommen zu heissen“, sagt Iannuzzelli, „genauso wie auf ein Wiedersehen mit bereits vertrauten Gesichtern.“

Über das Château Gütsch

Das Vier-Sterne-Superior-Hotel Château Gütsch in Luzern ist eine Schweizer Hotelikone. Mit seiner traumhaften Lage über der Stadt qualifiziert es sich als verschwiegene Hideaway genauso wie als entspannter Treffpunkt. Gastronomische Highlights sind das Restaurant „Lumières“, die Terrasse und die amerikanische Cocktail-Bar. Für Veranstaltungen können auch der Ballsaal, der Schlossgarten (Innenhof) und der Weinkeller „Cave“ gebucht werden. Direktor ist Andreas Gartmann. Das Gebäude im Stil von Neuschwanstein wurde 1901 erbaut; ein Hotel stand bereits seit 1879 auf dem Gütsch (Berg), wo früher das Wachfeuer brannte. Mit fünf einzigartigen Suiten und 32 Zimmern – die meisten mit Seeblick – bleibt es trotz seiner Grandezza ein persönliches Boutique Hotel, das heutigen Lifestyle zelebriert.

Weitere Informationen: www.chateau-guetsch.ch

Hotel Château Gütsch

Kanonenstrasse

6003 Luzern

Schweiz

Telefon: 0041 41 289 14 14

Email: info@chateau-guetsch.ch

Für Presseinformationen und Bildmaterial:

faulhaber Marketing GmbH

Julia Faulhaber

Landstrasse 43a

8450 Andelfingen

Schweiz

Telefon: 0041 44 500 21 98

Email: jf@faulhaber-marketing.ch